



## **Produktinformationen**

**- Bleiersatz -**

### **Castrol TBE**

<b>Typ:</b>	Ersatzstoff für Bleitetraethyl zur Verwendung in bleifreien Otto - Kraftstoffen.
<b>Art:</b>	Kombination von Spezialadditiven in Lösemitteln.
<b>Chemische Basis:</b>	Alkalimetallsalze spezieller Carbonsäuren, oberflächenaktive und korrosionsschützende Komponenten, gelöst in Mineralölkohlenwasserstoffen.
<b>Materialverträglichkeit:</b>	Castrol TBE greift keine, im Kraftstoffsystem üblicher - weise verwendeten Materialien an.
<b>Mindesthaltbarkeit:</b>	2 Jahre bei Lagerung zwischen +5 und -40 °C im verschlossenen Originalgebinde.
<b>Dosierung:</b>	Pro Liter Kraftstoff wird 1 ml Castrol TBE benötigt, z.B. für 50 Liter Kraftstoff also 2 x 25 ml Castrol TBE.

Castrol TBE wird eingesetzt bei Motoren mit konventionellen (ungehärteten) Ventilsitzringen. Die beim Zerfall des Bleitetraethyls während des Verbrennungsprozesses entstehenden Bleiverbindungen bilden auf Ventilen und Ventilsitzen eine Schutzschicht, welche den mechanischen Verschleiß dieser hoch beanspruchten Bauteile (Einschlagen der Ventilsitze durch den aufprallenden Ventilteller und somit innerhalb kurzer Zeit starke Verringerung des Ventilspiels) wesentlich reduziert. Korrosionsschützende Zusätze vermindern die Korrosion an allen Metallteilen, die mit dem Kraftstoff in Berührung kommen. Castrol TBE hat somit auch eine reinigende Wirkung auf das Kraftstoffsystem.

Ein Betrieb mit Castrol TBE bei bleifreiem Benzin ist problemlos möglich, wenn es in der vorgeschriebenen Konzentration zugesetzt wird. Eine versehentliche Überdosierung schadet nicht.

#### **Einsatzbereiche:**

Castrol TBE ist einsetzbar bei Fahrzeugmotoren die nicht mit bleifreiem Kraftstoff betrieben werden dürfen. Ebenso können alle älteren Fahrzeuge einschließlich Oldtimer kostengünstig und ohne aufwendige Umbauarbeiten / Nachrüstungen mit bleifreiem Benzin unter Zusatz von Castrol TBE störungsfrei betrieben werden.

### Entsorgung:

Wenn Castrol TBE nicht als Reststoff verwendbar ist, kann es einer Recyclinganlage oder einer Sonderverbrennungsanlage zugeführt werden. Eindringen ins Erdreich, Kanalisation und Gewässern unbedingt vermeiden.

Abfallschlüssel-Nr. 55370

### Chemisch-physikalische Kenndaten:

	<b>Einheit</b>	<b>Typische Daten</b>	<b>Prüfmethode</b>
<b>Farbe</b>		<b>klare Flüssigkeit</b>	
<b>Flammpunkt</b>	°C	<b>65</b>	ISO 2592
<b>Dichte bei 20°C</b>	kg/m <sup>3</sup>	<b>818</b>	DIN 51757 T4
<b>Viskosität</b>	mm <sup>2</sup> /s	<b>dünnflüssig</b>	DIN 51562
<b>Zündtemperatur</b>	°C	<b>240</b>	
<b>Siedepunkt</b>	°C	<b>175</b>	

Alle Angaben entsprechen nach bestem Wissen dem derzeitigen Kenntnisstand und unserer Entwicklung. Änderungen der Zusammensetzung zur Verbesserung der Produkte bleiben vorbehalten.

01.03.2002/JH/03  
DCV: GY-TBE-